



## OS32C Sicherheits-Laserscanner

- Sicherheits-Laserscanner Typ 3 entsprechend IEC61496-1/-3
- 70 Sätze von Kombinationen aus Sicherheitsbereich und Warnbereich sind zur Unterstützung von komplizierten Veränderungen in Arbeitsbereichen verfügbar.
- Es kann ein Sicherheitsradius bis zu 3 m und ein Warnbereichsradius bis zu 10 m eingestellt werden.
- 8 einzelne Bereichsleuchtanzeigen und verschiedene LED-Leuchtanzeigen ermöglichen es dem Anwender, den Status des Scanners auf einen Blick zu erkennen.
- Die Bezugsgrenzen-Überwachungsfunktion verhindert nicht autorisierte Änderungen der Position des Scanners.
- Konfigurierbare minimale Objektauflösung von 30, 40, 50 oder 70 mm für Hand- und Arm-Erkennungsanwendungen

### Bestellinformationen

OS32C (Das Spannungsversorgungskabel ist separat erhältlich.)

Beschreibung	Bestellbezeichnung
Kabeleinführung hinten	OS32C-BP
Kabeleinführung seitlich <sup>*1</sup>	OS32C-SP1

<sup>\*1</sup> Beim OS32C-SP1 befinden sich die Steckverbindungen von der Rückseite des E/A-Blocks aus gesehen auf der linken Seite.

Beschreibung	Anmerkungen	Bestellbezeichnung
Konfigurationstool	CD-ROM Unterstützte Betriebssysteme: Windows 2000/XP/Vista Windows 7	Im Lieferumfang enthalten

**Hinweis:** Der Laserscanner OS32C darf vor dem 1. Dezember 2013 in der Bundesrepublik Deutschland nicht verkauft, importiert oder verwendet werden.

### Montagewinkel

Typ	Anmerkungen	Bestellbezeichnung
Montagewinkel unten/seitlich	1 Montagewinkel unten/seitlich, 4 Schraubensätze zur Befestigung der Einheit	OS32C-BKT1
Um X/Y-Achse drehbarer Montagewinkel	1 um X/Y-Achse drehbarer Montagewinkel, 6 Schraubensätze zur Befestigung der Einheit, 1 Schraubensatz zur Befestigung des Montagewinkels (muss mit OS32C-BKT1 verwendet werden)	OS32C-BKT2

**Hinweis:** Eine vollständige Aufstellung von Zubehör und Ersatzteilen finden Sie im Datenblatt Z298-E1...

### Technische Daten

#### Sensoren

<b>Sensortyp</b>	Sicherheits-Laserscanner Typ 3
<b>Steuerungskategorie</b>	Kategorie 3, Performance Level d (EN ISO 13849-1: 2006)
<b>Kleinstes erkennbares Objekt:</b>	Konfigurierbar; nicht transparent mit einem Durchmesser von 30, 40, 50 oder 70 mm (Reflexionsgrad mind. 1,8 %)
<b>Überwachungsbereich</b>	Anzahl der Überwachungsbereichssätze: (Sicherheitsbereich + 2 Warnbereiche) × 70 Sätze
<b>Schutzfeldbreite</b>	Sicherheitsbereich: 3,0 m (min. Obj.-Auflösung von 50 mm oder 70 mm) 2,5 m (min. Obj.-Auflösung von 40 mm) 1,75 m (min. Obj.-Auflösung von 30 mm) Warnbereich: 10,0 m
<b>Erfassungswinkel</b>	270°
<b>Ansprechzeit</b>	Ansprechzeit von EIN nach AUS: von 80 ms (2 Abtastungen) bis 680 ms (bis zu 17 Abtastungen) Ansprechzeit von EIN nach AUS + 100 ms bis 60 s (konfigurierbar)
<b>Versorgungsspannung</b>	24 V DC +25 %/-30 % (Restwelligkeit s-s max. 2,5 V)
<b>Leistungsaufnahme</b>	Normaler Betrieb: max. 5 W, typisch 4 W (ohne Ausgangslast) <sup>*1</sup> ; Standby-Modus: 3,75 W (ohne Ausgangslast)
<b>Sicherheitsausgang (OSSD)</b>	PNP-Transistor × 2, Laststrom max. 250 mA, Restspannung max. 2 V, Lastkapazität max. 2,2 µf, Leckstrom max. 1 mA <sup>*1,*2,*3</sup>
<b>Zusatzausgang (kein Sicherheitsausgang)</b>	NPN/PNP-Transistor × 1, Laststrom max. 100 mA, Restspannung max. 2 V, Leckstrom max. 1 mA <sup>*2,*3,*4</sup>
<b>Warnausgang (kein Sicherheitsausgang)</b>	NPN/PNP-Transistor × 1, Laststrom max. 100 mA, Restspannung max. 2 V, Leckstrom max. 1 mA <sup>*2,*3,*4</sup>
<b>Ausgangsbetriebsart</b>	Automatischer Anlauf, Anlaufsperrung, Anlauf-/Wiederanlaufsperrung
<b>Eingang Externe Relaisüberwachung (EDM)</b>	EIN: mit 0 V verbunden (Eingangsstrom von 50 mA), AUS: unterbrochen
<b>Start</b>	EIN: mit 0 V verbunden (Eingangsstrom von 20 mA), AUS: unterbrochen
<b>Bereichsauswahl</b>	EIN: mit 24 V verbunden (Eingangsstrom von 5 mA), AUS: unterbrochen
<b>Standby</b>	EIN: mit 24 V verbunden (Eingangsstrom von 5 mA), AUS: unterbrochen
<b>Anschlussart</b>	Spannungsversorgungskabel: 18-poliger Mini-Steckverbinder (Kabelschwanz) Kommunikationskabel: 4-poliger M12-Steckverbinder
<b>Verbindung mit PC</b>	Kommunikation: Ethernet
<b>Leuchtanzeigen</b>	Betriebsanzeige (RUN): grün, STOP-Anzeige: rot, Anlaufsperranzeige: gelb, Warnausgangsanzeige: orange, Status-/Diagnose-Display: 2 × 7-Segment-LEDs, Eindring-Anzeigen: rote LED × 8
<b>Schutzgrad</b>	IP65 (IEC60529)
<b>Abmessungen (B × H × T)</b>	133,0 × 104,5 × 142,7 mm (ohne Kabel)
<b>Gewicht (nur Haupteinheit)</b>	1,3 kg
<b>Zulassungen</b>	Zertifiziert durch: TÜV Rheinland, UL Wichtige Normen: IEC61496-1/-3 (Typ 3), IEC61508 (SIL2), ISO13849-1:2008 (Kategorie 3, Performance Level d), UL508, UL1998

<sup>\*1</sup> Der Nennstrom des OS32C beträgt max. 1,025 A (OS32C 210 mA + Last an OSSD A + Last an OSSD B + Last an Zusatzausgang + Last an Warnausgang + funktionelle Eingänge). Funktionelle Eingänge sind: EDM-Eingang: 50 mA; Starteingang: 20 mA; Standby-Eingang: 5 mA; Bereich-X-Eingang: 5 mA × 8 (acht Bereichssatz-Auswahleingänge)

<sup>\*2</sup> Die Ausgangsspannung entspricht der Eingangsspannung -2,0 V DC.

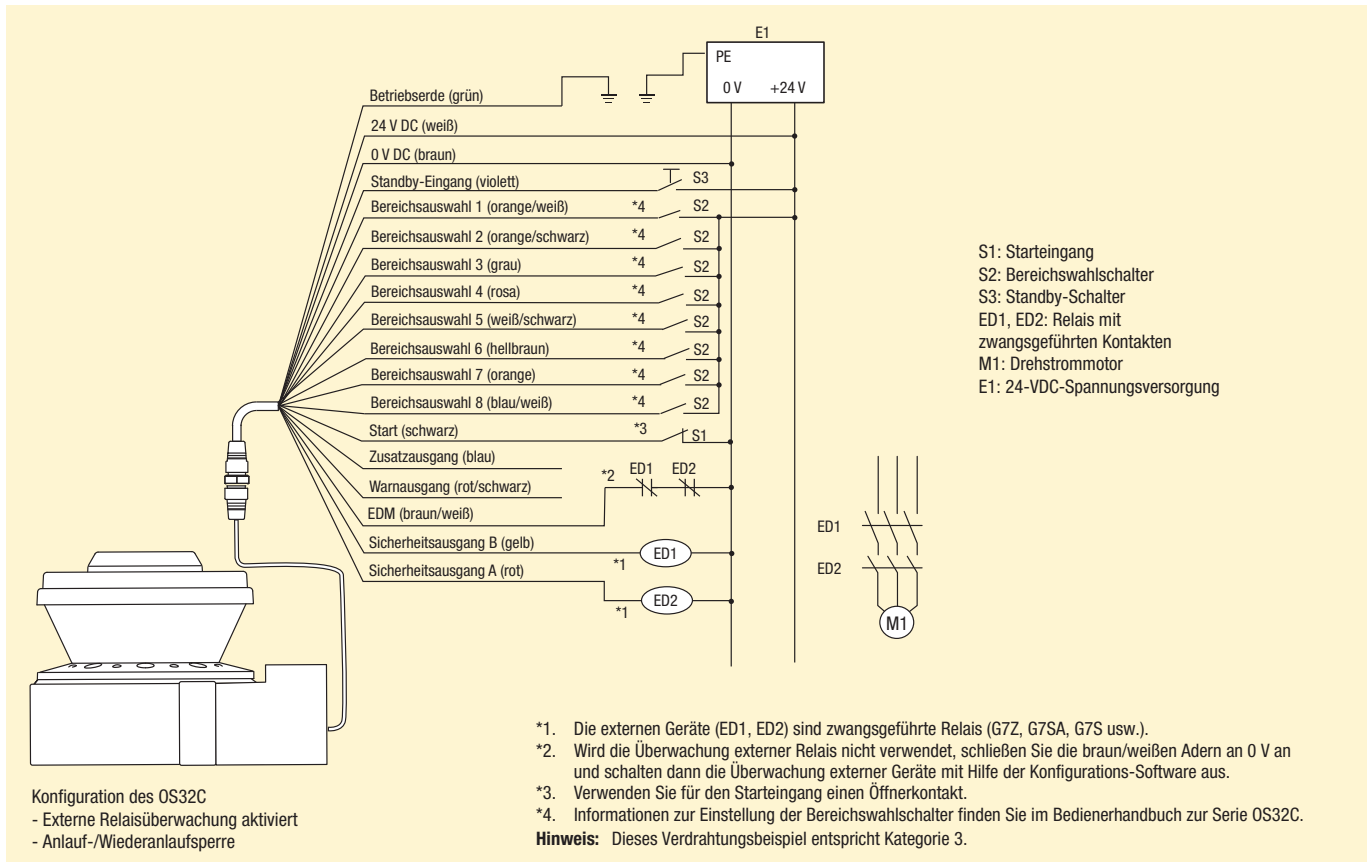
<sup>\*3</sup> Die Gesamtstromaufnahme der beiden Sicherheits-Schaltausgänge, des Zusatzausgangs und des Warnausgangs darf 700 mA nicht überschreiten.

<sup>\*4</sup> Die Ausgangspolarität (NPN/PNP) kann über das Konfigurations-Tool festgelegt werden.

## Anschluss

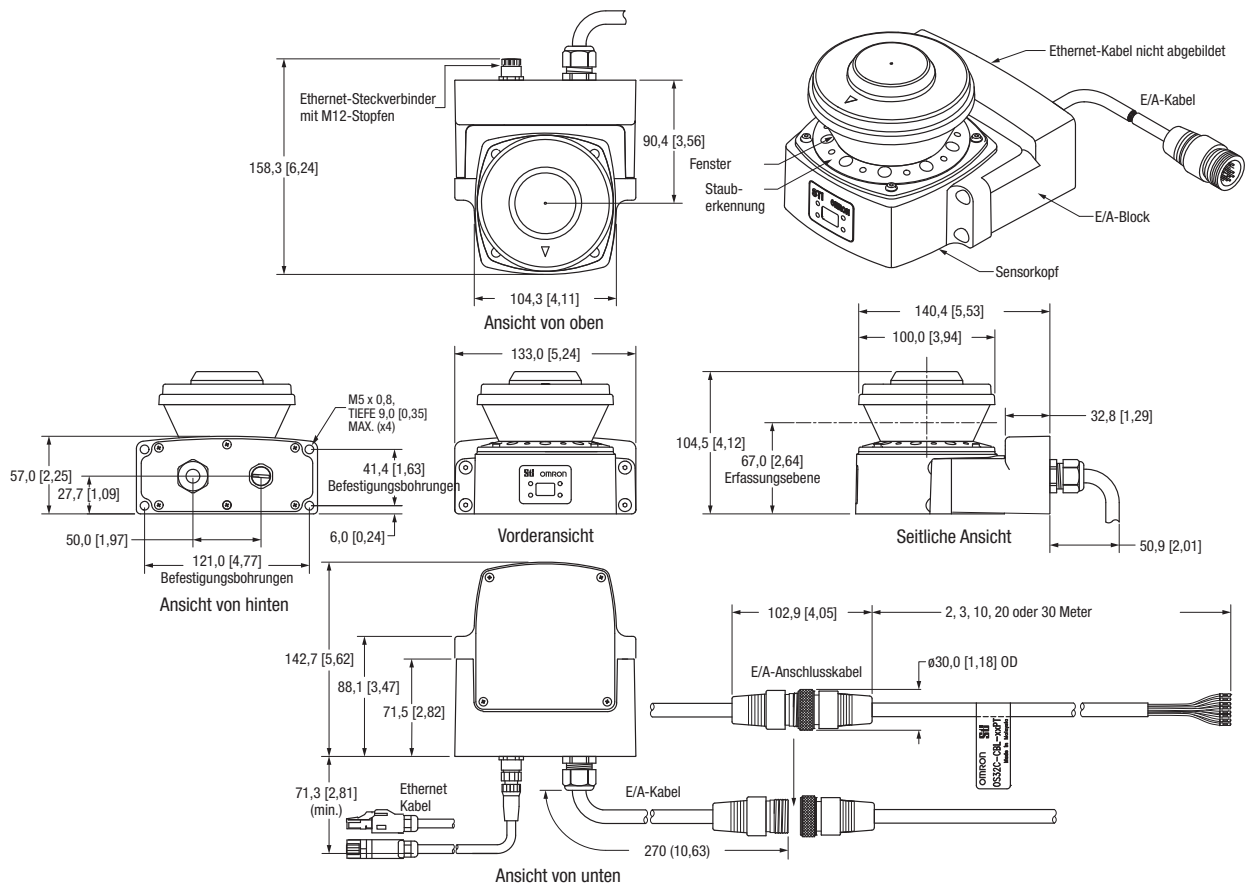
### Basisanschluss mit einem OS32C-Gerät

Kategorie 3, Performance Level d (EN ISO 13849-1)



## Abmessungen

### OS32C mit Kabeleinführung hinten – OS32C-BP



### OS32C mit Kabeleinführung seitlich – OS32C-SP1

